



Stadtblatt Gallneukirchen

11 | 2010

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen www.gallneukirchen.at

Hinweise aus dem Gemeindeamt

Kurzparkzone, Bebauung,
Winterdienst

Wettbewerb zur Gesundheits- förderung „Galli speckt ab“

Gesunde Gemeinde plant
bereits für 2011

Freiwillige Arbeit in Gallneukirchen

Vereine berichten von
Erfolgen ihrer Ehrenamtlichen

Ehrungen

22. Oktober 2010



Liebe Gallneukirchnerinnen! Liebe Gallneukirchner!



Unser Stadtblatt präsentiert sich mit dieser Ausgabe erstmals im vollen Umfang im neuen Design – noch informativer und übersichtlicher. Damit hat sich zwar optisch einiges verändert, aber etwas bleibt in hoher Qualität gleich: Unser Bestreben, Sie umfassend über alle aktuellen Belange unserer Stadtgemeinde zu informieren.

Daher werden Sie auch wie gewohnt auf den ersten beiden Seiten aktuelle Informationen zu Sachthemen aus unserer Gemeinde finden. Darüber hinaus möchte ich aber auch mir persönlich wichtige Themen ansprechen und zum Gedankenaustausch anregen.

Gerne können Sie mir Ihre Meinungen und Vorstellungen per E-Mail an gisela.gabauer@gallneukirchen.ooe.gv.at übermitteln. Auch für ein persönliches Gespräch mit Ihnen nehme ich mir gerne Zeit. Vereinbaren Sie dazu bitte einen Termin bei meiner Assistentin Frau Gertraud Hinterreiter unter **07235/63155-111**.

Schülerlotsinnen und -lotsen



Jeden Morgen ermöglichen die Schülerlotsinnen und Schülerlotsen vielen Kindern und Jugendlichen das sichere Überqueren einer Straße und leisten damit wertvolle Arbeit. Vor ihrem Einsatz erhalten sie eine gute Ausbildung in Verkehrserziehung und Umweltschutz. Sie unterstützen die Polizei sehr und lernen auch, Verantwortung zu übernehmen.

Ich bedanke mich bei allen Schülerlotsinnen und -lotsen für ihren Einsatz sowie den Lehrerinnen und Lehrern, die die Jugendlichen auswählen. Ich ersuche sie, ihren Dienst weiterhin verlässlich zur Sicherheit unserer Schüler auszuüben.

Rotes Kreuz



Das Rote Kreuz bietet in unserer Gemeinde wichtige Dienste an, wie Rettungs- und Krankentransport, Hauskrankenpflege, Essen auf Rädern, mobile Hilfe und Betreuung, Katastrophenhilfsdienst, Besuchsdienst und verschiedene Kurse. Dass wir über ein so großes Angebot verfügen, verdanken wir den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ein ganz herzliches „Danke“ für ihren unermüdlichen Einsatz an den Mitmenschen!

Schon seit längerem herrscht im Gebäude des Roten Kreuzes großer Platzmangel. Daher verkaufte die Stadtgemeinde das leer stehende Dachgeschoß an das Rote Kreuz. In den neuen Räumen wurden ein Büro für berufliche Mitarbeiter zur EDV-Erfassung der Transportberichte und Dokumentationen nach dem Medizinproduktgesetz sowie Schlafräume für den Nachtdienst und Wohnungen für die Zivildienstler eingerichtet.



Kurzparkzonen

Durch die kostenlosen Kurzparkzonen wird das Einkaufen im Zentrum von Gallneukirchen für uns alle erheblich einfacher. Ein Dauerparken in den gekennzeichneten Zonen macht diese Idee zunichte, daher wird die Einhaltung der Parkzeit auch kontrolliert. **Vergessen Sie daher nicht, eine Parkuhr einzulegen.**

Nach der Straßenverkehrsordnung § 25 Abs. 3 gibt es keinen Handlungsspielraum: „Beim Abstellen eines mehrspurigen Fahrzeuges in einer Kurzparkzone hat der Lenker das zur Überwachung der Kurzparkdauer bestimmte Hilfsmittel bestimmungsgemäß zu handhaben.“

Es gilt bei Überschreitung der Parkdauer keine Toleranz wie bei gebührenpflichtigen Parkzonen. Dafür wird auch in Zukunft ein kostenloses Kurzparken bei uns möglich sein.



Oö. Hundehaltegesetz

Seit 1. Juli 2010 finden Sie auf der Homepage des Landes Oberösterreich das Oö. Hundehaltegesetz sowie Wissenswertes wie Sachkundekurse oder Vereine. Antworten zu häufig gestellten Fragen rund um das Thema Hundehaltung finden Sie ebenso wie die Kontaktdaten zu den zuständigen Stellen des Landes Oberösterreich. Schauen Sie doch einfach vorbei auf www.land-oberoesterreich.gv.at und wählen Sie in der Rubrik Themen, Land- und Forstwirtschaft die Veterinärmedizin.



Gemeindefinanzen

Die täglichen Herausforderungen an unsere Angestellten im Stadtgemeindeamt steigen ständig. Um einen noch besser funktionierenden Amtsbetrieb zu erreichen, wird am 28. und 29. Jänner 2011 eine Gemeindegklausur durchgeführt. Sie ist wichtig für die Teamentwicklung und Weiterbildung der Stadtbediensteten und für eine Neuorientierung im Bürgerservice. Dabei wird auch der Geschäftsverteilungsplan neu ausgerichtet, d.h. es werden die anstehenden Aufgaben neu verteilt.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre hohe Motivation bei der täglichen Arbeit am Stadtamt und für die Bereitschaft, an der Klausur teilzunehmen.



Energiezukunft Gallneukirchen

Das Energieinstitut an der Johannes Kepler Universität Linz hat im Auftrag der Stadtgemeinde eine Ist-Zustandserhebung der Energiesituation durchgeführt, um die Potenziale zur Energieeinsparung und zur Umstellung auf erneuerbare Energie aufzuzeigen. Umsetzungsmöglichkeiten für die Gemeinde und andere öffentliche Einrichtungen wie Diakoniewerk, Pfarrgemeinde und Vereine sollen daraus erarbeitet werden. Erste Ergebnisse, insbesondere zum derzeitigen Energieverbrauch der öffentlichen Gebäude im Stadtzentrum und mögliche Sanierungsmaßnahmen, wurden beim Energiegipfel am 28. Oktober 2010 vorgestellt und fraktionsübergreifend diskutiert.



Einen gesunden, vitalen Herbst wünscht Ihnen
Bürgermeisterin für alle Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchner

Ihre
Gisela Gabauer



Information der Bauabteilung betreffend Mauern und Bepflanzung entlang des öffentlichen Gutes

Der Ausschuss für örtliche Raumplanung, Ortsentwicklung, Bau- und Straßenbauangelegenheiten hat in seiner letzten Sitzung unter anderem vorgegeben, die Bauten im Straßenraum einer strengeren Kontrolle zu unterziehen. Die Grundeigentümer werden daher dringend ersucht, folgende Gesetzesstellen einzuhalten:

Gemäß § 29 Oö. Bautechnikgesetz i.d.g.F. dürfen straßenseitige Sockelmauern eine Höhe von 60 cm über fertigem Straßenniveau nicht überschreiten. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass nach § 29 Oö. Bautechnikgesetz Abs. 2 Ziff. 2 entlang der privaten Grundgrenzen eine Einfriedung max. 2 m hoch sein darf und diese bis zu einer Tiefe von 2 m von der Straßengrundgrenze (Vorgartenbereich) nicht als geschlossene Mauer, Planken oder in ähnlicher undurchsichtiger Bauweise ausgeführt werden darf.

Im Kreuzungsbereich der Zufahrt zur öffentlichen Verkehrsfläche ist ein ausreichend großes Sichtfeld zu schaffen und somit von sichtbehindernder Bepflanzung oder Bebauung freizuhalten. Eine Setzung von Sträuchern entlang des öffentlichen Gutes ist so vorzunehmen, dass ein allfälliger Überhang Richtung öffentliches Gut nicht stattfindet. Es ist permanent darauf zu achten, dass der Bewuchs nicht über die Grundgrenze reicht.

Vor jeder Baumaßnahme (Anschüttung, Abtragung, Zaun, Bepflanzung usw.) entlang des öffentlichen Gutes ist um Zustimmung gemäß § 18 Oö. Straßengesetz bei der Straßenverwaltung anzusuchen.

Winterdienst als Verantwortung und Pflicht

Der Winter naht und damit ist bald mit Schneefällen zu rechnen. Besonders für ältere Menschen ist dies eine schwierige Zeit, weil Schnee und Eis auf den Gehwegen eine erhöhte Sturzgefahr bedeuten.



Die Straßenverwaltung möchte die Gemeindebürgerinnen und -bürger im Zusammenhang mit der Schneeräumung an ihre „Anrainerpflichten“ nach § 93 der StVO erinnern:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten [...] haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.“

„Das Ablagern von Schnee aus (privaten) Grundstücken auf die Straße ist verboten.“

In der Praxis heißt das, dass Schnee aus Einfahrten und Zufahrten nicht auf die Straße verfrachtet werden darf.

Denken Sie auch daran, dass ihre Fahrzeuge den Witterungsverhältnissen entsprechend ausgerüstet sein müssen (Winterreifen, Schneeketten) und Sie Ihre Fahrweise den gegebenen Umständen anpassen.

Infobox Gemeinderat

- | Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden zu folgenden Terminen jeweils
- | um 19.30 Uhr im Sitzungssaal statt:
- | **11. November und 16. Dezember 2010, 24. März, 12. Mai und 30. Juni 2011**
- | Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen.



Ein Tag ohne Auto: Nicht leicht, aber machbar!

Viele von uns, die tagtäglich auf das eigene Auto angewiesen sind, haben auch heuer wieder bei der Aktion „Autofreier Tag“ teilgenommen.

Unter dem Motto „Mein Auto hat heute frei“ wurde am Kirchenplatz ein Auto verhüllt und so ein sichtbares Zeichen für sanfte Mobilität gesetzt. Damit sollte wieder einmal bewusst gemacht werden, dass der eigenen Gesundheit und der Umwelt zuliebe möglichst oft auf das Auto verzichtet werden sollte.

Die Bürgerinnen und Bürger konnten E-Bikes der Firma Doppler testen und Herr Doppler persönlich stand für Beratung und Information zur Verfügung. Der Verein Bahn informierte über das Projekt „Stadtbahn Linz – Gallneukirchen – Pregarten“. Die Mitglieder des Umweltausschusses informierten über die Initiative FahrRad. Außerdem sorgten sie für Kulinarisches: frische Aufstriche und heimischer Birnensaft wurden zur Verkostung angeboten.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürger von Gallneukirchen, die diesen Tag autofrei verbracht haben, und auch im Alltag möglichst oft sportlich und umweltfreundlich unterwegs sind.



Bgm. Gisela Gabauer mit Besuchern der Aktion „Autofreier Tag“ – auch diesmal mit dem eigenen Fahrrad.

„FahrRad in OÖ – weils nahe liegt“

Die Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Radfahren in den Gemeinden und die stärkere Nutzung des Rades als Alltagsverkehrsmittel: Das sind die Ziele der Initiative FahrRad.

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen nimmt derzeit an der Beratungsinitiative FahrRad des Landes Oberösterreich und des Klimabündnisses teil. Bereits im Juni 2010 fand ein Rad-Lokal-augenschein in unserer Gemeinde mit DI Robert Stögner (Klimabündnis), DI Lukas Beurle (Initiative FahrRad), Vertretern des Stadtamtes und interessierten, engagierten GallneukirchnerInnen statt, bei welchem die derzeitige Radverkehrssituation näher analysiert wurde.

Aus den ersten Überlegungen wurden zahlreiche Vorschläge erarbeitet, die im September 2010 in einen Maßnahmenplan eingearbeitet wurden. Nun werden die bisherigen Ergebnisse in den zuständigen Ausschüssen bearbeitet, um die Bedingungen für das Radfahren in Gallneukirchen noch weiter zu verbessern.



DI Lukas Beurle, Wilhelm Wartner, DI Martin Reiter, DI Robert Stögner und Josef Hölzl prüften persönlich die Radverkehrssituation in Gallneukirchen.



Gesundheit gemeinsam gezielt fördern

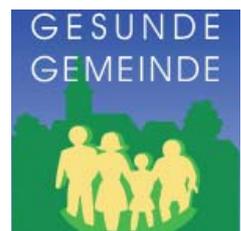


Die gemeinsame Vortragsreihe der Gesunden Gemeinde Gallneukirchen und der Diakonie Akademie ist bisher sehr erfolgreich. So freut es mich besonders, Sie am **30. November 2010 um 19.00 Uhr** recht herzlich in die Martin Boos-Schule einzuladen. Das Thema des vierten Vortrages wird rechtzeitig im Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde bekanntgegeben.

Für das kommende Jahr planen wir bereits den großen Wettbewerb „Galli speckt ab.“ Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unserer Gesundheit etwas Gutes tun und freuen uns, wenn Sie recht zahlreich mitmachen. Außerdem gibt es schöne Sachpreise zu gewinnen.

Ihre Ideen zur Gesunden Gemeinde sind ebenfalls gefragt: Sie können Ihre Anregungen jederzeit entweder im Foyer des Rathauses in die „Think-Box“ einwerfen oder persönlich bei Frau Plakolm abgeben.

Ihr Arbeitskreisleiter
Vzbgm. Dietmar Wiesinger



Kontaktieren Sie uns

Das Team der Gesunden Gemeinde Gallneukirchen erreichen Sie entweder persönlich im Rathaus oder per E-Mail und Telefon:

Vzbgm. Dietmar Wiesinger	dietmar.wiesinger@spoe.at	0650/9160755
Frau Christa Plakolm	c.plakolm@gallneukirchen.ooe.gv.at	07235/63155-153

Rotarier spenden für die Gesunde Gemeinde

Die Rotarier Gallneukirchen, vertreten durch Prok. Oskar Fleischanderl und Stadtrat Christan Auer, übergaben im Beisein von Bgm. Gisela Gabauer zu Beginn der Gemeinderatssitzung am 30. September 2010 einen Scheck in Höhe von 4.800,- Euro an die Gesunde Gemeinde Gallneukirchen. Der Betrag war der Reingewinn der Veranstaltung „24 Stunden Ergo-Biken“, die von den Rotariern organisiert und durchgeführt wurde. Vzbgm. Wiesinger wird diese Spende 2011 für das Projekt „Galli speckt ab“ verwenden, ein Projekt, an dem schon jetzt eifrig gearbeitet wird.





Beliebt, aber oft unterschätzt: Alkohol

Alkoholische Getränke aller Art sind in Österreich ein beliebtes Genussmittel: Wein und Bier schmecken nicht nur gut, sondern wirken auch entspannend. Gefahren inkludiert!

Man darf bei allem Genuss nicht übersehen, dass intensiver Alkoholkonsum praktisch jedes Organ schädigen kann. Ein bewusster Umgang mit Alkohol ist daher wichtig.

Gesundheitsgefährdend wirkt Alkohol für Männer ab 60 Gramm Reinalkohol pro Tag, das entspricht etwa 1,5 Liter Bier oder drei Viertel Wein und für Frauen ab 40 Gramm Reinalkohol, das sind etwa ein Liter Bier oder zwei Viertel Wein.

Generell werden mindestens zwei alkoholfreie Tage pro Woche empfohlen. Schwangere und stillende Frauen sollten gänzlich auf Alkohol verzichten, da das Risiko für das Ungeborene oder den Säugling in jedem Fall zu hoch ist.

Nur wer früh lernt, zu genießen und in manchen Situationen auch zu verzichten, der hat gute Voraussetzungen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol!

Das Gefahrenpotenzial ist hoch.

Immer wieder hören oder lesen wir von den verheerenden Folgen des Alkoholkonsums. Tatsache ist, Alkohol beeinträchtigt die Wahrnehmung und die motorischen Fähigkeiten (Auto fahren, Maschinen bedienen) und wirkt sich insgesamt negativ auf das Verhalten des Einzelnen aus. Die Urteilsfähigkeit und Hemmungen sinken, während die Aggressivität aber steigt. Es kommt vermehrt zu Unfällen und zur Anwendung von Gewalt.

Besonders Jugendliche, die ihre ersten Erfahrungen mit Alkohol machen, sind immer häufiger betroffen. Bei ihnen reichen oft schon kleine Mengen aus, um Übelkeit, Erbrechen, Bewusstlosigkeit oder Atemnot hervorzurufen – die typischen Zeichen einer Alkoholvergiftung. Der Körper kann sich nicht, wie viele glauben, automatisch durch Erbrechen schützen. Und: Je früher junge Menschen beginnen, regelmäßig Alkohol zu trinken und Rauscherfahrungen zu machen, desto höher ist das Risiko, später einen problematischen Alkoholkonsum zu entwickeln.

Die Folgen von langfristigem und häufigem Alkoholmissbrauch sind unvermeidbar. Es kommt zu seelischer und körperlicher Abhängigkeit, verbunden mit schweren gesundheitlichen und sozialen Beeinträchtigungen. Ein Szenario, dem man rechtzeitig und konsequent entgegenwirken sollte.



Alkohol: Genussmittel mit Gefahrenpotenzial



Beratung als erster, wichtiger Schritt

Es ist nur ein erster Schritt notwendig, um sich aus einer bestehenden, quälenden Situation zu befreien. Trotzdem ist dieser Schritt oft der schwerste.



Die Alkoholberatung des Landes Oberösterreich bietet an jedem **3. Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr** einen gemeinsamen Abend, an dem Betroffene ermutigt werden sollen, neue Sichtweisen zu entdecken und andere Wege zu gehen. Wenn man erkennt, dass der Alkoholkonsum die Lebensqualität, Gesundheit und das soziale Umfeld beeinträchtigt, ist der richtige Augenblick für diesen ersten Schritt gekommen.

Das Angebot richtet sich an all jene, die sich auf den Weg machen wollen, um ihr Leben ohne Alkohol neu zu gestalten. In der Gruppe von Gleichbetroffenen können Erfahrungen ausgetauscht und Hürden gemeistert werden. Ein Thema sind immer wieder auch die gesellschaftlichen „Verführungen“.

Herzlich eingeladen sind auch Personen, die nach einer Entwöhnungstherapie ihre Abstinenz stabilisieren wollen oder nach einem Rückfall erneut Stärkung und Unterstützung suchen. Interessierte können hier ihr Wissen über Alkoholabhängigkeit und -gefährdung erweitern und vertiefen.

Nähere Informationen findet man auch im Internet unter www.praevention.at und speziell für Jugendliche unter www.1-2-free.at.

Infobox Beratungsstellen



Alkoholberatung Land Oberösterreich – Gruppenangebot Gallneukirchen

Zeit: jeden 3. Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Clubraum der Gemeinde Gallneukirchen, Reichenauer Str. 1
Moderation: Dr. Georg Salmhofer
Anmeldung: 0664/60072-89563

Alkoholberatung Land Oberösterreich – Urfahr-Umgebung

Zeit: nach telefonischer Vereinbarung Mo, Di, Do, Fr von 08.00 bis 12.30 Uhr
Ort: Peuerbachstraße 26 BH Urfahr-Umgebung, 4040 Linz
Beratung: Anton Tuder
Anmeldung: 0664/60072-72513 anton.tuder@ooe.gv.at



Neue Yoga-Kurse

Yoga unterstützt die Gesundheit des Menschen und bringt Körper, Geist und Seele in Einklang.

Julia Mayr bietet Kurse für den Weg zur Mitte.

Veranstaltungsort: Mens-Sana Pendlmayr Reichenauer Straße 40 b, 4210 Gallneukirchen
Anmeldung: 0650/5706090 oder mayr.julia@gmx.at

Abendkurs: ab 16. November 2010 (6 x) Dienstag von 19.30 bis 21.00 Uhr Kursbeitrag 78,- Euro

Vormittagskurs: ab 18. November 2010 (6 x) Donnerstag von 09.00 bis 10.30 Uhr Kursbeitrag 65,- Euro



Unser Ärztezentrum – eine Erfolgsgeschichte

Das 10-jährige Jubiläum der Eröffnung des Ärztezentrums Gallneukirchen wird mit einem Rundgang durch die Ordinationen, viel Information und künstlerischem Rahmenprogramm ausgiebig gefeiert.

Am Tag der offenen Tür, den **12. November 2010 von 14.00 bis 17.00 Uhr**, laden unsere Ärztinnen und Ärzte sowie Therapeutinnen und Therapeuten recht herzlich ein, um ihr umfangreiches Leistungsangebot in den Ordinationen persönlich kennenzulernen.

Um 14.30 Uhr und 17.00 Uhr wird die Ballettschule „Dance 2000“ mit Tanzeinlagen den Nachmittag künstlerisch gestalten.

Vom steinigen Anfang zum vollen Erfolg

Enorme Anstrengungen standen am Beginn des heute so erfolgreichen Hauses. Zuerst musste eine erste Kassenstelle für einen Facharzt in Gallneukirchen bewilligt, dann ein passendes Grundstück gefunden werden. Schon im ersten Jahr bezogen der Frauenarzt Dr. Christian Gusenbauer und seine Frau Eva als Diplom-Logopädin sowie die Ballettschule „Dance 2000“ das neu errichtete Zentrum. Ein Jahr danach folgten der Augenarzt Dr. Andreas Hajek, der Kinderarzt Dr. Christoph Prenneis und etwas später Frau Dr. Sabine Bogner mit traditioneller chinesischer Medizin.

Heute hat sich Gallneukirchen als Facharztstandort bestens etabliert. Derzeit arbeiten im Ärztezentrum neun Fachärzte, ein praktischer Arzt und eine Ärztin für traditionelle chinesische Medizin. Abgerundet wird dieses Angebot noch durch Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie, Heilmassage und Ernährungsberatung. Auch der Hörgerätespezialist Hansaton hat hier eine Filiale eröffnet.

Neue Heilmasseurin

Maria Wall eröffnete am 1. September 2010 ihre neue Massagepraxis. Ihr Angebot an Massagetechniken ist umfangreich und bietet von der Heilmassage bis zur Wellness-Anwendung für jeden etwas. Dabei ist ihr wichtig, dass jeder Patient eine individuelle Massage erhält, die auch verschiedene Techniken beinhalten kann. Die Dauer der Behandlung wird so gewählt, dass sich der Patient gut entspannen kann und zugleich ein effizientes Ergebnis erzielt wird.

Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung mit der Möglichkeit der Abrechnung bei allen Krankenkassen!
Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Jene Menschen, die in unserem Ärztezentrum helfend und vorsorgend für unsere Gesundheit tätig sind.

Das gesamte Angebot des Ärztezentrums Gallneukirchen und wertvolle Informationen finden Sie unter

www.aerztezentrum-gallneukirchen.at



Maria Wall – Garantiert in guten Händen
Franz-Jäger-Zeile 17, 4210 Gallneukirchen
Telefon: 0664/1264115
E-Mail: massage.maria@wall-wohnen.at



Veranstaltungstipps

1.000ste Donnerstag-Wanderung



Donnerstag, 18. November 2010, 13.00 Uhr

Treffpunkt Stadtamt

„Durch das Mirellental“

Seit 1991 gibt es die Donnerstag-Wanderungen der Naturfreunde Holz- wiesen-Gallneukirchen nun schon und über 27.000 Teilnehmer haben in dieser Zeit mehr als 9.300 Kilometer zurückgelegt. Diesmal führen Maria und Rudi Lang durch das Mirellental zur Jausenstation Hungerecker, wo eine gemütliche Einkehr geplant ist.



Gallinger Advent!

Sa, 11. und So, 12. Dezember 2010 rund um die katholische Kirche

Die ersten Schneeflocken fallen, und die Vorbereitungen zum Gallinger Advent laufen auf Hochtouren. Künstler und Handwerker, Kekserlbäcker und Köche, Vereine und Bauern aus der Region und nicht zuletzt die Gallneukirchner Kaufleute arbeiten wieder emsig, um diese besondere Stimmung in unserem „Weihnatswald“ hervorzu- zaubern. Kunst und Kultur, kulinarische Schmankerl und edle Produkte in weihnachtlich besinnlicher Atmosphäre: der Gallinger Advent!

Weihnachtsmarkt Werkstätte Linzerberg

Am ersten Adventwochenende, **28. und 29. November**, öffnet die Diakonie-Werkstätte Linzerberg ihre Türen für den traditionellen Weihnachtsmarkt. Man darf sich auf vielfältige Geschenkideen und Kunsthandwerk freuen sowie auf Adventkränze und -gestecke aus der Gärtnerei Friedenshort, Bücher aus der Bücherinsel, Kunsthandwerker bei der Arbeit uvm.



Ballkalender

Sa, 20. November 2010 Beginn 20.00 Uhr	Ball des Kameradschaftsbundes Gusenhalle Gallneukirchen
Sa, 8. Jänner 2011 Beginn 20.00 Uhr	„Ganz Galli tanzt“ , Ball der SPÖ Gusenhalle Gallneukirchen
Fr, 14. Jänner 2011	„BALL.komm“ , Jugendball der röm.-kath. Pfarre Pfarrsaal Gallneukirchen
Sa, 5. Februar 2011 Beginn 20.00 Uhr	„Rosenball 2011“ , Ball der ÖVP Gusenhalle Gallneukirchen
Do, 10. bis So, 13. Februar 2011 Beginn 20.00 Uhr	„Fasching in Gallien“ , Rotes Kreuz Gusenhalle Gallneukirchen
Sa, 5. März 2011 Beginn 20.00 Uhr	Feuerwehrball Gusenhalle Gallneukirchen

Buchpräsentation

„Der Metzger holt den Teufel“

von Thomas Raab

Mittwoch, 10. November 2010

19.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal

Eine Lesung gemeinsam von Bücherinsel,

katholischem und evangelischem Bildungswerk.



Jubiläum Firma Tschernuth



111 Jahre sind auch für einen Fachhandwerksbetrieb ein erwürdiges Alter!

Den Auftakt zu diesem besonderen Fest gab am Freitag, den 11. Juni 2010 der „A-cappella-Chor Villach“ mit einem Benefizkonzert in der Pfarrkirche Gallneukirchen. Pfarrer MMag. Klaus Dopler konnte sich freuen, ging doch der Erlös zur Gänze an die Pfarre für die anstehende Renovierung des Pfarrhofes.

Am Samstagvormittag luden dann Norbert und Rainer Tschernuth ihre Gäste zu einem kunterbunten Reigen auf das Firmenareal. Nach einem historischen Rückblick folgten die Ansprachen und Ehrungen, unter anderem die Überreichung der Jubiläumsmedaille in Gold der Wirtschaftskammer Oberösterreich an die Unternehmer Tschernuth. Das anschließende Rahmenprogramm bot neben Zauberei, Modellflugshow und Gewinnspiel als Höhepunkt den Besuch des Skistars Thomas Sykora.

Es gratulierten zahlreiche Ehrengäste, unter anderem WKOÖ-Präsident Dr. Rudolf Trauner, Bgm. Gisela Gabauer, WB-Obmann KR Franz Winkler, KR Christian Auer, Bgm. Ferdinand Kaineder, die Vize-Bürgermeister aus Engerwitzdorf und Alberndorf, Dr. Heinz Thaler, Geschäftsführer des Diakoniewerkes, und Erdgas-Geschäftsführer Klaus Dorninger.



Unternehmerfamilie Tschernuth mit Festgästen vor dem neuen Betriebsgebäude



WKOÖ-Präs. Dr. Rudolf Trauner, Ing. Norbert Tschernuth, DI (FH) Rainer Tschernuth und Bgm. Gisela Gabauer bei der Überreichung der Jubiläumsmedaille

Oberbank Gallneukirchen – Nähe zum Kunden

In den letzten 13 Jahren etablierte sich die Oberbank in Gallneukirchen als beständiger Partner für Privatkunden und mittelständische Unternehmen.

Das junge, dynamische und engagierte Team, bestehend aus sechs Mitarbeitern, versucht stets den hohen Anforderungen ihrer Kunden durch ein individuelles Produktangebot gerecht zu werden. Großer Wert wird dabei auf persönliche und diskrete Beratung gelegt. Dies schätzen auch die Unternehmer. Vor allem vertrauen die Unternehmen bei Investitions- und Innovationsförderungen auf das Know-how und die Kompetenz der Oberbank.

Nicht nur Unternehmer, sondern auch viele andere Gäste genießen das jährliche Weinfest im Juli, welches bereits ein fixer Bestandteil im Gallneukirchner Veranstaltungskalender ist. Der Erlös dient der Unterstützung der Vereine und Aktionen des öffentlichen Lebens, wie z.B. der Gesunden Gemeinde oder dem Jugendtaxi.

Oberbank
3 Banken Gruppe



Das Team der Oberbank Filiale Gallneukirchen



Jugend erobert den öffentlichen Raum



Spaß und Gespräche beim öffentlichen „Couchsurfen“

Die warmen Sommertage haben Jugendliche aus Gallneukirchen genutzt, um es sich auf Couchen aus dem ÖGJ-Jugendzentrum auf verschiedenen Plätzen in der Gemeinde gemütlich zu machen.

„Jugendliche brauchen öffentlichen Raum, um sich zu treffen und auszutauschen. Leider ist das aber oft nicht gerne gesehen,“ berichtet ÖGJ-Jugendzentrumsleiter Leonfellner. „Mit unserer Aktion haben wir zwei Ziele erreicht: Bei den Erwachsenen konnten Vorurteile abgebaut werden, und den Jugendlichen wurde bewusst, dass auch sie zum guten Klima beitragen können, indem sie öffentliche Plätze sauber hinterlassen.“

Die Couchtour ist bei den Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchnern gut angekommen. Viele haben sich Zeit genommen, um mit den Jugendlichen über ihre Anliegen zu sprechen.

Summerfeeling beim Gallneukirchner Beachday

Ein Beachvolleyball-Event der Extraklasse fand am Samstag, den 21. August 2010, im Beachcenter von Gallneukirchen statt. Die Sektion Volleyball begrüßte beim „Gallneukirchner Beachday presented by Getränke Deisinger“ 15 Herren- und fünf Damenteams aus Salzburg, Ober- und Niederösterreich. Veranstaltet wurde ein offizielles Turnier der Austrian Beachtour der Kategorie C.

Hochklassige Matches und traumhaftes Wetter sorgten für gute Stimmung bei Spielern und Publikum. In einem spannenden Finale konnten sich bei den Herren die Brüder Hochmuth gegen die Salzburger Morocutti/Resch durchsetzen, Platz drei erkämpfte sich das Gallneukirchner Team Günter Klambauer und Philipp Schosswohl. Im Damenbewerb konnten die als Nummer eins gesetzten Fries/Mair ihrer Favoritenrolle gerecht werden. Im Anschluss an das sportliche Highlight fand eine Beachparty mit Cocktails, Grill & Chill statt. Die Veranstalter blicken auf ein gelungenes Event zurück.



4youCard ;-)) ist die Jugendkarte des Landes Oberösterreich und kann von Jugendlichen im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos anfordert werden. Mit ihr können Jugendliche in vielen Geschäften günstiger einkaufen, und es gibt Ermäßigungen bei lässigen Events. Alle Infos dazu findet Ihr unter www.4youcard.at.



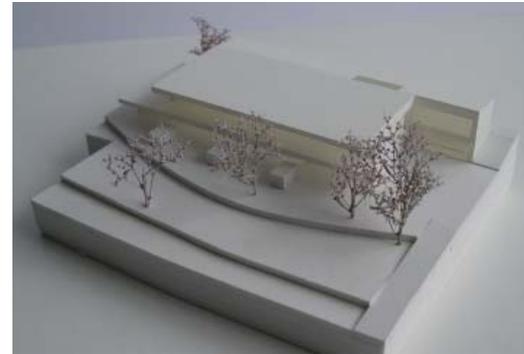
Kindergartenneubau: Die Weichen sind gestellt

Der Wettbewerb für den Neubau des Kindergartens St. Josef, der für unsere Stadtgemeinde von Architekt DI Dr. Hans Scheutz abgewickelt wird, wurde entschieden.

Nachdem das Land Oberösterreich den Abbruch des bestehenden Kindergartens St. Josef befürwortete, wurde der Neubau mit einem vorgegebenen Budget von 1,17 Millionen Euro als Wettbewerb ausgeschrieben. Aus den Plänen der sechs eingeladenen Architekten entschied sich die Jury für den Vorschlag des Architekturbüros Luger & Maul.

Der Neubau des Kindergartens soll aus Holz in Niedrigstenergiebauweise ausgeführt werden. Das nach Süden orientierte Gebäude bietet im Erdgeschoß die Möglichkeit eines ebenen Gartenzugangs. Die Ausspeisung und der Bewegungsraum bilden mit dem Foyer eine Funktionseinheit. Die Terrasse und der Vorplatz können für verschiedene Anlässe und Veranstaltungen genutzt werden. Der neue Kindergarten wird vorerst drei Kindergartengruppen zur Verfügung stehen.

Die Planung sieht auch die Möglichkeit einer späteren, kostenschonenden Aufstockung des Gebäudes vor. Räumlichkeiten für den Hort können so in diesen Bereich eingebunden werden. Gemeinsam mit dem Amt der Oö. Landesregierung strebt die Gemeinde Gallneukirchen für 2014 den Baubeginn an.



Siegerprojekt für den Neubau des Kindergartens St. Josef vom Architektenteam Luger & Maul

Pavillon von der Jugend für die Jugend



Gemeinsam mit dem Verschönerungsverein Gallneukirchen haben zehn Jugendliche nahe des Beachvolleyballplatzes einen Pavillon gebaut.

Unter der Leitung von Alois Wagner wurden die Pläne gezeichnet und auch beim Bau wurde tatkräftig mitgearbeitet. Frau Bürgermeisterin Gabauer freute sich bei der Einweihung besonders über die Initiative, bei der Jung und Alt gemeinsam am Werk waren, um einen Raum zu schaffen, wo sich die Jugendlichen ungestört treffen können, ohne dass sich Anrainer dadurch gestört fühlen. Ein sichtbarer Erfolg für die Bemühungen der Sozialen Initiative und aller Beteiligten.

Da die Resonanz aus der Gemeinde bisher sehr positiv war, ist eine Weiterführung des Projektes „Jug Gälli“ vorgesehen. Ein Schwerpunkt soll dabei auf der Bewerbung des Jugendzentrums liegen, um auch jene Jugendlichen zu erreichen, die bisher keinen Kontakt hatten. Bei der Entwicklung der Jugendarbeit in der Stadtgemeinde sollen Jugendliche stärker als bisher eingebunden werden, um ihre Anliegen besser verstehen und berücksichtigen zu können.



Vzbgm. Wiesinger, Bgm. Gabauer und Vzbgm. Haderer freuen sich über die gelungene Zusammenarbeit von Jung und Alt.



Christkindl aus der Schuhschachtel



Die Oö. Landlerhilfe freut sich wieder auf eine rege Beteiligung an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“. Gallneukirchner Kinder und ihre Familien können Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen füllen und damit zu Weihnachten einem anderen Kind eine große Freude machen. In der Zeit von 18. bis 22. Dezember 2010 werden die weihnachtlich verpackten Schachteln mit Kleintransportern nach Königsfeld in den ukrainischen Waldkarpaten gebracht und persönlich von den ehrenamtlichen Mitfahrern direkt an die Kinder verteilt.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne Frau Sabine Moser unter **0732/605020** oder per E-Mail **sabine.moser@landlerhilfe.at**.

Härteausgleich für Familien in Not



Familien in Not können auf Unterstützung aus dem Familienhärteausgleichfond hoffen, der seit dem Jahr 2009 dem Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend zugeordnet ist. Es kann in zwei Fällen angesucht werden:

- Familienhärteausgleich ist eine einmalige Zuwendung an Familien, die durch ein besonderes Ereignis in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, etwa durch Schicksalsschläge wie z.B. Todesfall, Krankheit, Behinderung oder Naturereignis. Voraussetzung ist der Bezug von Familienbeihilfe und – mit einigen Ausnahmen – der Besitz der österreichischen bzw. EU-Staatsbürgerschaft.
- Familienhospizkarenz-Härteausgleich ist eine monatliche Zuwendung an Personen, die durch die Inanspruchnahme der Familienhospizkarenz (Sterbebegleitung oder Pflege eines schwerst erkrankten Kindes) den in den Richtlinien festgelegten Einkommensgrenzwert unterschreiten.

Detaillierte Informationen zum Nachlesen findet man im Internet unter **www.bmwfj.gv.at**. In unserer Gemeinde ist Herr Stefan Mayrhofer Ihr Ansprechpartner: **07235/63155-152** oder **st.mayrhofer@gallneukirchen.ooe.gv.at**.



Einladung zum Gruppengespräch für betreuende und pflegende Angehörige



Wir laden alle Frauen und Männer, die Angehörige betreuen und pflegen, sehr herzlich zu unserer Gesprächsgruppe ein.

Wir treffen uns jeweils am 4. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Haus St. Josef, Lederergasse 11.

Nächste Termine:

- 23. November 2010, 28. Dezember 2010
- 25. Jänner 2011, 22. Februar 2011
- 22. März 2011, 26. April 2011
- 24. Mai 2011, 28. Juni 2011

Weitere Informationen:

Servicestelle Pflegende Angehörige
 Caritas für Betreuung und Pflege
 Niedergarten 7, 4180 Zwettl a.d. Rodl
 Tel. 0676/87762443
 E-Mail pflegende.angehoerige@caritas-linz.at
 Web www.pflegende-angehoerige.or.at
www.netzwerkpflege.at



Radeln für den guten Zweck



Spannende Rad-Duelle, ein selektiver Kurs durch die Stadt Perg und viele strahlende Sieger: Dies ist die Bilanz der 26. Rotarischen Rad-WM!

Bei der von den Rotary Clubs Enns, Gallneukirchen und Perg ausgerichteten Rotarischen Rad-WM waren am 11. September 2010 rund 200 Teilnehmer aus zwölf Nationen und 90 Rotary Clubs am Start. Bei prächtigem Spätsommerwetter waren die Bedingungen auf dem selektiven Kurs durch und um Perg geradezu ideal. Die Rennen wurden in fünf Klassen ausgetragen, wovon zwei Weltmeister aus Österreich kamen – Stefanie Hofer (Linz) bei den Damen sowie Raimund Stanger (Kitzbühel) bei den Herren. Mit 50 Teilnehmern (davon 10 Frauen) war die Gästeklasse die größte Klasse an diesem spannenden Renntag. Der Reinerlös – rund 100.000 Euro – kommt drei ausgewählten Sozialprojekten zugute.



Harte Kämpfe um die Spitze in den einzelnen Gruppen

Bücherinsel: Service als Plus



Mit dem Bestellservice kann die Bücherinsel besonders punkten: Denn jedes gewünschte, lieferbare Buch kann innerhalb kurzer Zeit besorgt werden.

Bestellungen sind über das Internet unter www.buecherinsel.at bequem von Zuhause aus möglich. Zur Auswahl stehen mehr als 450.000 deutsch- und fremdsprachige Bücher, Hörbücher, Videos und DVDs.

Besonders beliebt ist die Schmökerecke in der Bücherinsel, wo man sich bei einer guten Tasse Kaffee ganz entspannt in die Bücherauswahl vertiefen kann. Entsprechend dem Motto „Lesen verbindet“ bietet die Bücherinsel auch regelmäßig Veranstaltungen an wie Lesungen und Vorträge, Buchausstellungen in Kindergärten und Schulen, Büchertische uvm.



Frau Monika Dewagner ist selbst begeisterte Leserin und kann Ihnen so unzählige Empfehlungen für unterhaltsame Lektüre geben.

Haus Abendfrieden

Das Haus Abendfrieden des Diakoniewerkes in Gallneukirchen bietet 22 Menschen im Alter ein Zuhause. Das Herz der Hausgemeinschaft ist die wohnliche Küche, in der die Mahlzeiten jeden Tag frisch zubereitet werden. Ein geräumiges Wohnzimmer bietet Platz für gemeinsame Aktivitäten und gemütliches Zusammensein. Im herrlichen Garten laden die Hochbeete zum aktiven Gärtnern ein. Treue Unterstützer haben bereits wertvolle Beiträge für das Haus Abendfrieden gespendet. Den Therapiergarten können wir dank der Spenderinnen und Spender verwirklichen. Wenn auch Sie das Haus Abendfrieden unterstützen möchten: Jede Spende hilft (und ist steuerlich absetzbar!) Spendenverein Diakoniewerk Gallneukirchen, Allgemeine Sparkasse Oberösterreich, Kto.Nr. 257700, BLZ 20320 . Danke!

Car-Dia-Ball abgesagt!

Das Organisationsteam hofft auf die Treue der Ballgäste und freut sich auf einen umso schöneren Ball 2011.



Freiwilligkeit im Roten Kreuz

Freiwillige tragen mit ihrem Engagement einen wesentlichen Beitrag zum menschlichen Miteinander in unserer Gesellschaft bei. Ohne sie wären viele Leistungen nicht machbar.

Das Rote Kreuz widmet diesem Thema daher besondere Aufmerksamkeit und setzt bei den Ortsstellen im Bezirk Urfahr-Umgebung speziell ausgebildete „Freiwilligenkoordinatoren“ ein. Sie sind erste Ansprechpartner für zukünftige freiwillige Mitarbeiter und zeigen mögliche Betätigungsfelder für Interessierte auf. Eine wesentliche Aufgabe ist es auch, die Freiwilligen aller Bereiche in ihrer Arbeit zu unterstützen, zu fördern und deren Bedürfnisse mit dem Dienstbetrieb in Einklang zu bringen.

Die Freiwilligenkoordinatoren der Ortsstelle Gallneukirchen sind für alle Interessenten unter **07235/63652** erreichbar.



Bei der Ortsstelle Gallneukirchen nehmen Dr. Wolfgang Krichbaumer, Anni Hons, Veronika Winklehner, Erika Göweil und Ronald Hinterberger diese Aufgaben wahr.

Neue Rettungssanitäter



Sie haben ihre fast einjährige Ausbildung zum Rettungssanitäter abgeschlossen und verstärken ab sofort das Team der freiwilligen MitarbeiterInnen bei der Rot-Kreuz-Ortsstelle Gallneukirchen: Eva Simböck, Bernadette Koblmüller, Michael Neuhuber, Julie Spiegl, Magdalena Reichetseder, Maria Stockinger, Sara Fröler und Verena Trügler.

Ortsstellenleiter Hans-Peter Schlachter und die Freiwilligenkoordinatoren stellten sich als erste Gratulanten zur erfolgreich abgelegten staatlichen Rettungssanitäterprüfung ein.

Goldhauben-Stickkurs

Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe gibt es in Gallneukirchen seit über 35 Jahren. Um diese schöne Tradition weiter zu erhalten, wird heuer wieder ein Goldhauben-Stickkurs abgehalten.

Es freut uns, wenn sich auch Jüngere dafür interessieren. In unserer Gemeinschaft ist jedes neue Mitglied herzlich willkommen. Auskunft zum Stickkurs und **Anmeldung bis 15. November** bei Frau **Theresia Grabner** unter Tel. **07235/65568**.





Die Freiwillige Feuerwehr stellt sich vor (Teil 3)



Unermüdlich und bei den unterschiedlichsten Bedarfsfällen ist die FF Gallneukirchen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Einsatz. Wie sich dies alles organisatorisch bewältigen lässt, zeigt dieser Beitrag.

Die Organisation der FF Gallneukirchen gliedert sich in drei Bereiche: das Kommando, das erweiterte Kommando und die Mannschaft. Im Kommando sind der Feuerwehrkommandant, seine beiden Stellvertreter, die drei Verwalter (Gerätewart, Kassier, Schriftführer) und die Zugskommandanten tätig. Sie sind zuständig für die Mannschaftsführung, die Finanzen, den vorbeugenden Brandschutz sowie für die Erstellung des Ausbildungsplans. Entscheidungen trifft das Kommando gemeinsam bei Besprechungen mittels Abstimmung.

Das erweiterte Kommando besteht aus dem Kommando und den Gruppenkommandanten der Einsatzfahrzeuge. Die Gruppenkommandanten sind zuständig für die Ausbildung ihrer Gruppe und die Fahrzeuge, für die sie eingeteilt sind. Des Weiteren übernehmen sie spezielle Tätigkeiten und Ausbildungen in der Feuerwehr wie z.B. Jugendarbeit, Atem- und Strahlenschutz oder Sanitätswesen. Die Gruppenkommandanten haben im Kommando eine beratende Funktion, jedoch kein Stimmrecht.

Die Mannschaft gliedert sich in verschiedene Dienstgrade und Tätigkeiten. Sie haben nach ihren Möglichkeiten an jedem Dienst teilzunehmen und sich bei jedem Alarm unverzüglich im Feuerwehrhaus einzufinden.



Von links nach rechts:

Schriftführer: Amtswalter (AW) Roland Ennikl führt den gesamten Schriftverkehr der Feuerwehr.

2. Kommandant Stellvertreter: Oberbrandinspektor (OBI) Jürgen Hons, zuständig für Einsatz- und Übungsorganisation.

Gerätewart: Amtswalter (AW) Albert Haslmair, verantwortlich für den einwandfreien Zustand der Fahrzeuge und Geräte.

Kommandant: Abschnittsbrandinspektor (ABI) Rudolf Hons führt und leitet die Feuerwehr.

1. Kommandant Stellvertreter: Hauptbrandinspektor (HBI) Martin Purner ist Verantwortlicher für das Ausbildungswesen.

Kassier: Amtswalter (AW) Roland Göweil ist zuständig für die Finanzangelegenheiten der Feuerwehr.

Anschaffung eines neuen Kommandofahrzeuges

Zwei Einsatzfahrzeuge der freiwilligen Feuerwehr Gallneukirchen (Baujahr 1984 und 1992) müssen aus wirtschaftlicher und technischer Sicht ausgetauscht werden. Schon 2011 soll ein neues Kommandofahrzeug gekauft werden.

Infolge der Budgetkürzungen in den Gemeinden ist es der Stadtgemeinde Gallneukirchen nicht möglich, ausreichend finanzielle Mittel für den Ankauf zur Verfügung zu stellen. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr hat sich daher entschieden, das Fahrzeug auch aus Spenden und Veranstaltungseinnahmen zu finanzieren.

Unterstützen Sie die Bemühungen der Feuerwehr mit ihren vielen Freiwilligen, die rund um die Uhr für Ihre Sicherheit und die Sicherheit von Gallneukirchen sorgen, durch einen finanziellen Beitrag. Ihre Spende ist nicht nur ein Baustein für das neue Einsatzfahrzeug, sondern bringt auch Ihre Wertschätzung für die Leistungen der vielen Freiwilligen zum Ausdruck. Oberbank Gallneukirchen, Kto.Nr. 4031.0041.22, BLZ 15012.



Festsitzung des Gemeinderates

Am 22. Oktober fand in der Gusenhalle die Festsitzung des Gemeinderates statt, in der die Ehrungen des Jahres 2010 beschlossen wurden. Im Beisein von Vertretern der Partnerstadt Northeim und zahlreichen Ehrengästen wurden im Rahmen eines „Kaiserlichen Abends“ die Auszeichnungen übergeben. Die musikalische Begleitung wurde von der Landesmusikschule und der Stadtkapelle Gallneukirchen gestaltet.



Herr Josef Höglinger erhält die Ehrennadel für seine langjährige, ehrenamtliche Mitarbeit im Vorstand des Verschönerungsvereines.



Maria und Rudolf Lang erhalten die Ehrennadel für die 1.000ste von Ihnen organisierte Naturfreunde-Wanderung.



Herr Bruno Böck erhält die Ehrennadel als Würdigung und Anerkennung für seine Verdienste als Gemeindevorstand von Gallneukirchen.



Herr Bürgermeister a.D. Prof. Mag. Walter Böck Ernennung zum Ehrenbürger als Würdigung seiner politischen Verdienste



Das abschließende Gruppenbild mit allen Würdenträgern. **Herrn BM Alois Stöger, dipl.** wurde in Anerkennung seines politischen Engagements für die Stadtgemeinde der Ehrenring in Silber verliehen. Aufgrund einer Regierungsklausur konnte er an der Ehrung nicht teilnehmen.



Festsprache von LAbg. Bgm. Arnold Weixelbaumer in Vertretung von LH Dr. Josef Pühringer



Bgm. Harald Kühle aus der Partnerstadt Northeim, Ehrenbürger Prof. Mag. Böck und Bgm. Gabauer



Der „Chor“ der Ratsdelegation aus Northeim unter der Leitung von Ditmar Goll



Mag. Böck erhält die Ehrenmitgliedschaft zum Northeimer Nachwuchsorchester unter der Leitung von Ditmar Goll und Lissa Bäse.



Ditmar Goll aus Northeim unterstützt das Programm der Landesmusikschule Gallneukirchen.



Ehrengäste von links nach rechts: Bgm. Jaksch, LAbg. Weixelbaumer, Dr. Außerweger, Bgm. Schimböck

Gelungener Besuch der Delegation aus Northeim

Am Samstag besuchte die Delegation aus Northeim einige Sehenswürdigkeiten in Linz. Abends fand dann der „Mühlviertler Heimatabend“ im Mirellenstüberl statt, bei der das Mundharmonika-Ensemble Gallneukirchen für die musikalische Begleitung sorgte.



Ausflug der Delegation aus Northeim nach Linz und Besichtigung des Hauptplatzes



Spaziergang Richtung Donau und Besuch des Lentos Kunstmuseums



Bgm. Gisela Gabauer bei ihrer Begrüßung der Gäste am „Mühlviertler Heimatabend“



Das Mundharmonika-Ensemble Gallneukirchen beeindruckte die Gäste im Mirellenstüberl.



Bgm. Gisela Gabauer bedankt sich bei der Leiterin des Mundharmonika-Ensembles Angela Dobretsberger.



Bgm. Gisela Gabauer und Vzbgm. Dietmar Wiesinger



Diamantene und Goldene Hochzeiten

In unserer Stadtgemeinde gibt es einige bemerkenswerte Eheleute: Neun Paare haben 2010 ihr 50-jähriges Jubiläum des Eheversprechens gefeiert. Das Paar Karoline und Ing. Friedrich Tschernuth ist sogar 60 Jahre miteinander ehelich verbunden. Bgm. Gisela Gabauer gratulierten den Jubelpaaren recht herzlich.



Karoline und Friedrich Tschernuth



Mag. Hiltrud und Johann Dopler



Theresia und Rudolf Hanl



Adolfine und Otto Lehermayr



Maria und Franz Gattringer



Gertrud und Franz Enzenhofer



Elfriede und Josef Hahn



Rosa und Ernst Hawel



Annemarie und Franz Seyr

Dem Ehepaar **Erika und Johann Koller** möchten wir an dieser Stelle schon jetzt sehr herzlich zu ihrem Jubiläum der Goldenen Hochzeit am **19. November** gratulieren.



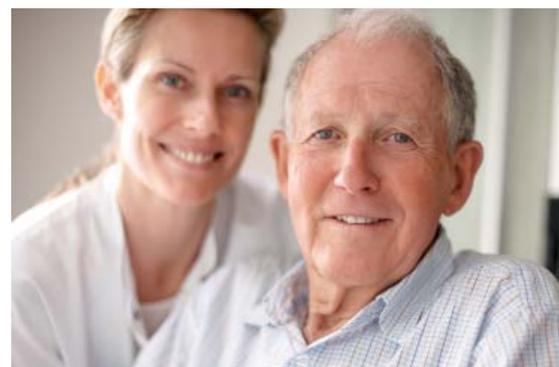


Ärzte-Bereitschaftsdienst November/Dezember

November		Dezember	
01.	Konwalinka	01.	Schoßwohl/ Schöbl
02.	Plessl/ Eilmsteiner	02.	Plessl/ Kiblböck
03.	Schoßwohl/ Schöbl	03.	Schoßwohl/ Weiß
04.	Schuster/ Kiblböck	04.	Kiblböck
05.	Schoßwohl/ Weiß	05.	Kiblböck
06.	Schuster	06.	Ehrenhuber/ Eilmsteiner
07.	Schuster	07.	Schuster/ Eilmsteiner
08.	Ehrenhuber/ Kiblböck	08.	Konwalinka
09.	Schuster/ Eilmsteiner	09.	Plessl/ Kiblböck
10.	Schoßwohl/ Weiß	10.	Schuster/ Weiß
11.	Plessl/ Kiblböck	11.	Plessl
12.	Ehrenhuber/ Schöbl	12.	Plessl
13.	Kiblböck	13.	Ehrenhuber/ Weiß
14.	Kiblböck	14.	Schuster/ Eilmsteiner
15.	Ehrenhuber/ Eilmsteiner	15.	Schoßwohl/ Schöbl
16.	Schuster/ Eilmsteiner	16.	Plessl/ Kiblböck
17.	Schoßwohl/ Schöbl	17.	Plessl/ Weiß
18.	Plessl/ Kiblböck	18.	Ehrenhuber
19.	Plessl/ Weiß	19.	Ehrenhuber
20.	Schoßwohl	20.	Plessl/ Kiblböck
21.	Schoßwohl	21.	Schuster/ Eilmsteiner
22.	Plessl/ Weiß	22.	Schoßwohl/ Weiß
23.	Schuster/ Eilmsteiner	23.	Ehrenhuber/ Schöbl
24.	Schoßwohl/ Weiß	24.	Schuster
25.	Ehrenhuber/ Kiblböck	25.	Schuster
26.	Ehrenhuber/ Schöbl	26.	Schöbl
27.	Weiß	27.	Plessl/ Eilmsteiner
28.	Weiß	28.	Ehrenhuber/ Eilmsteiner
29.	Ehrenhuber/ Schöbl	29.	Ehrenhuber/ Schöbl
30.	Schuster/ Eilmsteiner	30.	Plessl/ Schöbl
		31.	Weiß

Urlaubszeiten unserer Ärzte

Dr. Ehrenhuber: 09.–10.12.2010
 Dr. Eilmsteiner: k. A.
 Dr. Kiblböck: 27. – 30.12.2010
 Dr. Plessl: 24. – 26.11. und 06. – 07.12.2010
 Dr. Schoßwohl: 26.11., 27. – 30.12.2010
 Dr. Schöbl: k.A.
 Dr. Schuster: 25. – 29.11., 16. – 19.12., 27. – 28.12.2010
 Dr. Weiß: 12. – 13.11. und 27. – 30.12.2010



Eltern- und Mutterberatung



Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 08.30 bis 11.00 Uhr findet in der Mutterberatungsstelle Gallneukirchen, Sparkassenplatz 1, ein Treffen statt.

Nächste Termine

16. November, 7. und 21. Dezember 2010
4. und 18. Jänner 2011, 1. und 15. Februar 2011



Apotheken-Bereitschaft November/Dezember

Folgende Apotheken sind für Sie an den jeweiligen Tagen von 08.00 bis 20.00 Uhr in Bereitschaft. In dringenden Notfällen von 20.00 bis 08.00 Uhr früh – Rufbereitschaft (bis zu 20 Minuten Wartezeit).

A	Apotheke im Sonnengarten Wagnerweg 2, 4203 Altenberg, 07230/70959
G	St. Gallus-Apotheke Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen, 07235/62203
K	Kreisapotheker Linzer Straße 15, 4210 Gallneukirchen, 07235/65370
T	Kamillen-Apotheke Wagnerweg 2, 4209 Engerwitzdorf, 07235/50777
L1	Apotheke Barmherzige Brüder Herrenstraße 33, 4020 Linz, 0732/774190
L2	Paracelsus-Apotheke Dornacher-Straße 9, Biesenfeld, 4040 Linz, 0732/243042
L3	St. Magdalena-Apotheke Haselgrabenweg 1, 4040 Linz, 0732/244000
L4	Schutzengel-Apotheke Herrenstraße 2, 4020 Linz, 0732/778227
L5	Stadt-Apotheke Hauptstraße 30, 4040 Linz, 0732/732212
L6	St. Markus-Apotheke Leonfeldner Straße 133, 4040 Linz, 0732/731252
L7	Resch-Apotheke Rudolfstraße 13, 4040 Linz, 0732/731121
L8	Hofstätter-Apotheke Hauptplatz 29, 4020 Linz, 0732/771371
L9	Stern-Apotheke Knabenseminarstraße 4, 4040 Linz, 0732/732060
L10	Apotheke Auhof Altenberger Straße 40, 4040 Linz, 0732/757017
L11	Apotheke Rosenauer KG Freistädter Straße 41, 4040 Linz, 0732/731169

November		Dezember	
01.	G	01.	K
02.	T	02.	A
03.	K	03.	G
04.	A	04.	L10
05.	G	05.	L10
06.	L3	06.	T
07.	L3	07.	K
08.	T	08.	L6
09.	K	09.	G
10.	A	10.	T
11.	G	11.	G
12.	T	12.	G
13.	L2	13.	K
14.	L2	14.	A
15.	K	15.	G
16.	A	16.	T
17.	G	17.	K
18.	T	18.	T
19.	K	19.	T
20.	A	20.	A
21.	A	21.	G
22.	A	22.	T
23.	G	23.	K
24.	T	24.	A
25.	K	25.	G
26.	A	26.	K
27.	L11	27.	G
28.	L11	28.	T
29.	G	29.	K
30.	T	30.	A
		31.	G

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Gallneukirchen
Redaktion: AL Ing. Paul Katzlberger, Bgm. Gisela Gabauer
Fotonachweise: istockphoto (S. 3, 4, 7, 8, 10, 14, 21), Kern (S. 2, 18, 19), Dumfahrt (S. 5, 6, 13, 20), Naturfreunde (S. 10), Oberbank (S. 11), Prieschl (S. 12), Luger & Maul (S. 13), Landlerhilfe OÖ (S. 14), Rotary Club Gallneukirchen (S. 15), Diakonie (S. 15), ÖRK/LV OÖ (Wegerer S. 16, Dumfahrt S.16), FF-Gallneukirchen (S. 17)
Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich gedruckt auf Papier: Cyclus Recycling
Gesamtkonzeption: e-fact austria, Stephan Pflügler, Gallneukirchen
 Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Müllkalender 2011

Jänner 2011			
Freitag	07.01.2011	2	4 B
Montag	10.01.2011	Chr.	
Donnerstag	13.01.2011	2	
Freitag	14.01.2011	B	
Freitag	14.01.2011	Chr.	
Donnerstag	20.01.2011	2	
Freitag	21.01.2011	B	
Donnerstag	27.01.2011	2	4 6
Freitag	28.01.2011	B	

Februar 2011			
Donnerstag	03.02.2011	2	4 6
Freitag	04.02.2011	B	
Donnerstag	10.02.2011	2	
Freitag	11.02.2011	B	
Donnerstag	17.02.2011	2	
Freitag	18.02.2011	B	
Donnerstag	24.02.2011	2	4
Freitag	25.02.2011	B	

März 2011			
Donnerstag	03.03.2011	2	4
Freitag	04.03.2011	B	
Donnerstag	10.03.2011	2	6
Freitag	11.03.2011	B	
Donnerstag	17.03.2011	2	6
Freitag	18.03.2011	B	
Donnerstag	24.03.2011	2	4
Freitag	25.03.2011	B	
Donnerstag	31.03.2011	2	4

April 2011			
Freitag	01.04.2011	B	
Donnerstag	07.04.2011	2	
Freitag	08.04.2011	B	
Donnerstag	14.04.2011	2	
Freitag	15.04.2011	B	
Donnerstag	21.04.2011	2	4 6
Freitag	22.04.2011	B	
Donnerstag	28.04.2011	2	4 6
Freitag	29.04.2011	B	

Mai 2011			
Donnerstag	05.05.2011	2	
Freitag	06.05.2011	B	B R
Donnerstag	12.05.2011	2	
Freitag	13.05.2011	B	B
Donnerstag	19.05.2011	2	4
Freitag	20.05.2011	B	R B
Donnerstag	26.05.2011	2	4
Freitag	27.05.2011	B	B

Juni 2011			
Freitag	03.06.2011	2	6 B B R
Donnerstag	09.06.2011	2	6
Freitag	10.06.2011	B	B
Donnerstag	16.06.2011	2	4
Freitag	17.06.2011	B	R B
Freitag	24.06.2011	2	4 B B
Donnerstag	30.06.2011	2	

Juli 2011			
Freitag	01.07.2011	B	B R
Donnerstag	07.07.2011	2	
Freitag	08.07.2011	B	B
Donnerstag	14.07.2011	2	4 6
Freitag	15.07.2011	B	R B
Donnerstag	21.07.2011	2	4 6
Freitag	22.07.2011	B	B
Donnerstag	28.07.2011	2	
Freitag	29.07.2011	B	B R

August 2011			
Donnerstag	04.08.2011	2	
Freitag	05.08.2011	B	B
Donnerstag	11.08.2011	2	4
Freitag	12.08.2011	B	R B
Donnerstag	18.08.2011	2	4
Freitag	19.08.2011	B	B
Donnerstag	25.08.2011	2	6
Freitag	26.08.2011	B	B R

September 2011			
Donnerstag	01.09.2011	2	6
Freitag	02.09.2011	B	B
Donnerstag	08.09.2011	2	4
Freitag	09.09.2011	B	R B
Donnerstag	15.09.2011	2	4
Freitag	16.09.2011	B	B
Donnerstag	22.09.2011	2	
Freitag	23.09.2011	B	B R
Donnerstag	29.09.2011	2	
Freitag	30.09.2011	B	B

Oktober 2011			
Donnerstag	06.10.2011	2	4 6
Freitag	07.10.2011	B	R B
Donnerstag	13.10.2011	2	4 6
Freitag	14.10.2011	B	B
Donnerstag	20.10.2011	2	
Freitag	21.10.2011	B	B R
Donnerstag	27.10.2011	2	
Freitag	28.10.2011	B	B

November 2011			
Donnerstag	03.11.2011	2	4
Freitag	04.11.2011	B	
Donnerstag	10.11.2011	2	4
Freitag	11.11.2011	B	
Donnerstag	17.11.2011	2	6
Freitag	18.11.2011	B	
Donnerstag	24.11.2011	2	6
Freitag	25.11.2011	B	

Dezember 2011			
Donnerstag	01.12.2011	2	4
Freitag	02.12.2011	B	
Freitag	09.12.2011	2	4 B
Donnerstag	15.12.2011	2	
Freitag	16.12.2011	B	
Donnerstag	22.12.2011	2	
Freitag	23.12.2011	B	
Donnerstag	29.12.2011	2	4 6
Freitag	30.12.2011	B	

Abfuhr der Restmülltonnen: Donnerstag ab 06.00 Uhr

Abfuhr und Reinigung der Biotonnen: Freitag ab 06.00 Uhr

Legende

2/4/6 zwei-, vier- bzw. sechswöchige Müllabfuhr (Restmüll)

B Abfuhr der Bio-Mülltonne

R Reinigung der Bio-Mülltonne

■ Gebiet westlich bzw. nördlich der B125 (ohne B125)

■ Gebiet östlich bzw. südlich der B125 (mit B125)

■ Christbaumabholung nur am 10. und 14. Jänner 2011



Veranstaltungskalender

11/2010 bis 01/2011

Dies ist ein kleiner Auszug aus den, auf unserer Homepage gemeldeten, Veranstaltungen (Stand 27. Oktober 2010).
Einen umfassenden Überblick erhalten Sie in den Schaukästen und im Internet unter www.gallneukirchen.at

November 2010

Mo, 08.11.2010, 19.00–20.00 Uhr, Aula LMS Gallneukirchen: „Tasten und Bogen“, LMS-Vortragsstunde der Klavierklasse Wulz-Tschernuth und der Violin-, Violaklasse Harrer-Watzinger.

Fr, 12.11.2010, 20.30 Uhr, Gasthaus Penkner/Steinbach: Konzert „Dobrek Bistro“

So, 14.11.2010, 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Wanderung St. Leonhard – Stampfenbachtal, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

So, 14.11.2010, 11.00–13.00 Uhr, Gusenhalle Gallneukirchen: Konzert des Sinfonischen Orchester Gallneukirchen, „Ein musikalisches Menü aus Wien“

Di, 16.11.2010, 19.00–21.00 Uhr, Café Dienstag (Aula der Ludwig Schwarz Schule): Konzert „Fast ...“ Didgeridoo und Schlagzeug

Do, 18.11.2010, ab 13.00 Uhr, Rathaus: 1000. Donnerstag-Wanderung der Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Fr, 19.11.2010, 19.00 Uhr, Gasthaus Landerl: Tarock Stammtisch, TC Gallneukirchen, Hans Fuchs, Tel. 0664/805565114

Fr, 19.11.2010, 19.30 Uhr, Gasthaus Kreuzwirt: Jahresrückblick der Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 20.11.2010, 19.00–20.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche: Jugendmesse mit dem Jugendchor Gallneukirchen

So, 21.11.2010, 09.30–11.00 Uhr, Evang. Kirche: Christkönigsmesse, gestaltet von den Pfadfindern Gallneukirchen-Engerwitzdorf

So, 21.11.2010, 10.00–11.00 Uhr, Kathol. Pfarrkirche: Jugendmesse

Mo, 22. bis Sa, 27.11.2010: Thermenfahrt des Pensionistenverbandes Gallneukirchen nach Ptuj (Slowenien), 420,- Euro pro Person, Anmeldung: Hr. Johann Grüblinger

Mo, 22.11.2010, 18.30–19.30 Uhr, Gemeindesaal: LMS-Vortragsabend der Klassen Inna Okhten (Balalaika) und Rickard Hallste (Querflöte, Saxophon)

Do, 25.11.2010, ab 20.00 Uhr, Fotoclub im Gasthaus Riepl: Jahresrückblick der Skitourengeher, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen, Harald Reichhart, Tel. 07235/63717

Sa, 27.11. und So, 28.11.2010, Diakonienwerstätten Linzerberg: Weihnachtsmarkt Martinstift der Goldhauben- und Kopftuchgruppe und des Diakoniewerks Gallneukirchen

Di, 30.11.2010, 19.00–21.00 Uhr, Café Dienstag: Konzert der „Hobotones“, Irish Folk, Balkan Music, Klezmer

Dezember 2010

Do, 02.12.2010: Adventfahrt des Pensionistenverbandes Gallneukirchen

Do, 02.12.2010, 10.00–12.00 Uhr, Pfarrbibliothek: Literarisches Café

Fr, 03. bis So, 05.12.2010, Naturfreundehotel in Spital am Pyhrn: Langlauf-Wochenende in Spital/Pyhrn, Anmeldung bei Gerhard Mayrhofer, Tel. 07235/66579

Sa, 04.12.2010, 20.00 Uhr, Gusenhalle: Herbstkonzert Stadtkapelle Gallneukirchen

Sa, 04.12. und So, 05.12.2010, Naturfreundehaus in Bad Hofgastein: Saisonöffnung Ski-Alpin, Anmeldung bei Willi Deibl, Tel. 0664/73407932

Sa, 04.12.2010, 14.00–18.00 Uhr, Evang. Pfarrhaus und Kirche: Adventlicher Markt und besinnlicher Nachmittag, Evang. Pfarrgemeinde Gallneukirchen, Hauptstraße 1

Di, 07.12.2010, 20.30 Uhr, Gasthaus Penkner/Steinbach: Konzert „Still“ mit Otto Lechner, Klaus Trabitsch, Peter Rosmanith u.a., Kartentelefon 0664/4838912 nur abends von 18.00–20.00 Uhr, Kulturinitiative Gallneukirchen

Di, 07.12.2010, 19.00–21.00 Uhr, Café Dienstag (Aula der Ludwig Schwarz Schule): Konzert der Gruppe „Duo+“ mit Schlagzeug, Gitarre und Loopstation

Sa, 11.12.2010, 12.00 Uhr, Gasthaus Landerl: Tarock Stammtisch mit Weihnachtsfeier, TC Gallneukirchen, Hans Fuchs, Tel. 0664/805565114

Sa, 11.12. und So, 12.12.2010, rund um die Kath. Kirche: Gallinger Advent, Tourismusverband Gallneukirchen

So, 14.12.2010, 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Naturfreunde-Wanderung St. Leonhard – Stampfenbachtal, Johann Leitner, Tel. 07235/67741 oder 0650/6308573

Sa, 18.12.2010, 12.30 Uhr, Gasthaus Landerl: Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes Gallneukirchen

Do, 23.12.2010, ab 18.30 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Waldweihnacht der Läufer und Nordic-Walker, Johann Penkner, Tel. 07235/62652 und Gerhard Mayrhofer, Tel. 07235/66579, Naturfreunde

Mo, 27.12. bis Do, 30.12.2010, Hochficht: Kinderskikurs, Naturfreunde

Mi, 29.12.2010, ab 08.45 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Senioren Fit-Wanderung Burgen- und Schlösser-Weg, Johann Leitner, Tel. 07235/67741 oder 0650/6308573, Naturfreunde

Fr, 31.12.2010, Hochsur am Hengstpass: Silvester-Kekserl- und Gühwein-Skitour, Lothar Krain, Tel. 07235/63215, Naturfreunde

Jänner 2011

So, 02.01.2011, Walter-Hanl-Platz: Langlaufausflug zu Jahresbeginn, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Mi, 05.01. bis Sa, 08.01.2011, Radstatt: Skitage der Pfadfindergruppe Gallneukirchen-Engerwitzdorf

Sa, 08.01.2011, ab 06.00 Uhr, Markt- platz: Tagesskifahrt auf die Reiteralm, Erwin Lengauer, Tel. 07235/67231, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 08.01.2011, ab 20.00 Uhr, Gusenhalle: „Ganz Galli tanzt“, Musik: „Peaters“, SPÖ Gallneukirchen

Do, 13.01. bis Sa, 15.01.2011, Kirchschlag und Hinterstoder: Carving-Kurs für Erwachsene, Willi Deibl, Tel. 0664/73407932, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 15.01.2011, ab 07.30 Uhr, Parkplatz OMV-Tankstelle in Schweinbach: Genuss-Skitour Hinterstoder „Sigistal“, Harald Reichhart, Tel. 07235/63717, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Fr, 21.01.2011, ab 14.00 Uhr, Gasthaus Landerl: Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Pensionistenverbandes, Pensionistenverband Gallneukirchen

Fr, 21.01.2011, ab 17.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Mondscheinwanderung zum Mirellenstüberl, Anmeldung bis Mi, 19.01. bei Familie Kiesel, Tel. 07235/65041, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 22.01.2011, Walter-Hanl-Platz: Langlauf-Nachtwanderung mit Stirnlampe, Anmeldung unter Tel. 07235/66579, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Di, 25.01.2011, ab 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Senioren Fit-Winterwanderung zur Ruine Reichenstein, Franz Grünzweil, Tel. 0732/246035 oder 0650/22455051, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Di, 25.01.2011, 19.00–21.00 Uhr, Café Dienstag (Aula der Ludwig-Schwarz-Schulen): Jazz im Cafe, Jam-Session der JazzPopRock-Abteilung der LMS Gallneukirchen

Legende Veranstaltungskalender

■ Natur, Freizeit, Gesundheit, Sport

■ Musik, Kultur

■ Gesellschaftliches, Soziales

■ Kirchliches

■ sonstige Veranstaltungen